

Zum Fest kommen

In Urfeld war eine Tagung über das Thema „Heilt Kranke“. Es waren Mediziner, Medizinstudenten aus dem Umfeld der Gemeinde und Gemeindemitglieder im Marlene-Kirchner-Haus. Es wurde diskutiert, dass es so etwas wie „christliche Medizin“ oder „Gemeinde-Medizin“ nicht gibt, nur „christliche Ärzte, Krankenschwestern etc., Ärzte in der Gemeinde ...“

Da fragte jemand Annemarie Berkenheier, wie sie einen „christlichen Arzt bzw. Arzt in der Gemeinde“ verstehe, was der anders mache.

Sie antwortete: „Ein Arzt in der Gemeinde sagt zu einem Kranken, der im Bett liegt: "Steh auf - die Gemeinde feiert ein Fest, fahr zum Fest!“

und wenn der dann sagt: “Ach, ich bin so schwach, ich kann nicht fahren. Ich werde dann nur kränker.“, dann sagt der Arzt:

„Wenn du kränker wirst, das macht nichts, steh auf, fahr zum Fest!“ Und wenn der Kranke dann sagt: „Aber es kann sein, dass sich die Krankheit verschlimmert, dass ich sterbe.“

Dann sagt der Arzt: “Und wenn du stirbst, was macht das? Du warst beim Fest!“

Überliefert durch Maria Jaklitsch